

# How-to: ArcheLoa Segeln

## **Aufbauen:**

1. saubere Turnschuhe, im besten Falle Segelschuhe tragen ( auf Sand und Steinchen unter den Schuhen achten) oder am besten Schuhe zum betreten des Decks ausziehen
2. beim Laufen übers Deck nach Möglichkeit nur auf Stellen treten unter denen sich ein Decksbalken befindet
3. Hosen mit Knöpfen oder Nieten an den Gesäßtaschen vermeiden
4. Persenning aufdecken: von hinten bis zum Mast auf dem Baum liegend aufrollen, vorderen Teil zurückschlagen.
5. Schloss abmachen und wieder verschließen, damit sich der Code nicht verstellt
6. unbedingt alle Bodenbretter anheben und mit Pütz und Schwamm Wasser aus der Bilge entfernen. Bei großen Wassermengen bitte einem Piratenwardt melden.
7. Fock (Vorsegel) setzen:
  - o Fock befindet sich im blauen Segelsack
  - o langen Schäkkel im mittleren Loch des Vorstagsbeschlags befestigen
  - o Segelkopf mit Schäkkel am Fockfall befestigen
  - o Fockfallvorläufer tritt auf der Backbordseite aus dem Mast
  - o zum durchsetzen der Fock muss sich eine Person am Bug ins Vorstag hängen, damit die Drahtschlaufe des Fockfalls in die Hakenleiste eingehängt werden kann
  - o Fallvorläufer sollte sich nicht zwischen Draht und Haken befinden
  - o Vorstag locker Hängen lassen, bitte nicht das Bündel am Beschlag lösen
  - o Fock entweder ohne Schot flattern lassen oder ums Vorstag aufrollen
8. Ruderblatt einhängen, dazu eventuell die überkreuzten Achterleinen vertauschen
9. zum Ausfahren aus der Box liegen vorne auf der Steuerbordseite zwei Stechpaddel bereit, Festmacher können am Steg verbleiben, zum befestigen an der Boje liegt ein separater Festmacher im Boot, auf die Ketten der Bojen achten (nicht mit Ruderblatt hängen bleiben)
10. Schwert langsam ablassen, Fender abmachen und verstauen
11. Großfall am Kopfbrett anschlagen, Großsegel am Vorläufer (Steuerbordseite) hochziehen und gleichzeitig in die Göhl am Mast einfädeln, Drahtschlaufe einhängen, dazu alle Strecker ( Cunningham, Baumniederholer, Unterliekstrecker) und Großschot lösen und eventuell das Ende des Baumes anheben, Gummibänder der Baumstütze lösen und diese verstauen
12. alle Strecker wie gewünscht durchsetzen
13. Fockschot mit Softschäkkel am Schothorn befestigen
14. Zwei Regattawesten befinden sich hinten unterm Deck

## **Abbauen:**

1. Großsegel an der Boje bergen (sollte Trocken sein), ordentlich aufrollen (dazu Segel an der obersten Naht umschlagen) und am Baum befestigen, Baumstütze am Schwertkasten mit Band befestigen und Baum auflegen, Großschot festziehen und aufschießen.
2. Fockschot vom Segel lösen und am Vorstagsbeschlag befestigen (Tauwerkschäkkel bleibt an der Schot), restliche Fockschot aufschießen
3. Fender befestigen sodass sie kurz unter der Scheuerleiste hängen (2 Stk an Steuerbord)
4. zum rückwärts einfahren in die Box eventuell Schwert aufholen und Ruderblatt abbauen damit man nicht an den Ketten der Bojen hängen bleibt
5. Achterleinen überkreuzend anbringen
6. Fock bergen, am Fockdraht oben beginnend aufrollen, in den Segelsack stecken
7. Groß- und Fockfallvorläufer unterhalb des Lümmelbeschlags unter Spannung zusammen binden
8. alle Taue aufschießen, falls nötig zum trocknen aufhängen
9. nochmals unbedingt die Bilge auf Wasser kontrollieren (vollständig trocken machen)
10. Deck mit Ledertuch abwischen
11. Boot mit Persenning abdecken, alle Bündel unter dem Rumpf durchführen und ausreichend verspannen, Enden sollten nicht ins Wasser hängen
12. neuen Zahlencode einstellen:
  1. Schloss mit aktueller Kombination öffnen
  2. Bügel um 180° drehen
  3. Bügel reindrücken
  4. neuen richtigen Zahlencode einstellen
13. Pirat am Steg anschließen, Schloss und Draht sollten nicht ins Wasser hängen

Sollte irgendetwas fehlen, kaputt gehen oder euch Schäden am Boot auffallen, bitte gebt dies an die Piratenwarthe weiter.

